

Folgende Personen melden wir zum Seminar „Früher wissen, was läuft! Business Intelligence im Industriebetrieb“ am 20. November 2008 im Hotel Villa Toskana in Heidelberg verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen erkennen wir an.

Name:	_____	Vorname:	_____	Position:	_____
Name:	_____	Vorname:	_____	Position:	_____
Name:	_____	Vorname:	_____	Position:	_____
Ort/Datum:	_____				

Hinweis: Gemäß §26.1 des Bundesdatenschutzgesetzes weisen wir Sie darauf hin, dass Ihre Anschrift gespeichert und in einem automatischen Verfahren bearbeitet wird.

ANMELDUNG

WIR ÜBER UNS



CIMAachen steht als Unternehmensberatung für produktive Prozessketten im Industriebetrieb. Die Fähigkeit, Geschäftsprozesse verschwendungsfrei zu organisieren und durch die Anwendung fortschrittlicher Informationstechnologien effizient zu gestalten, ist die Stärke von **CIMAachen**. Produktentstehung und Produktion sind die beiden zentralen Wertströme für die gemeinsame Arbeit mit unseren Kunden. Dementsprechend fokussieren wir uns auf diese Ziele:

- Reaktionsgeschwindigkeit in der Angebotserstellung und Auftragsabwicklung in der Einzel- und Kleinserie.
- Marktsynchrone Produktion, also das Planen und Steuern der Herstellprozesse in der Einzel- und Kleinserie, der Serienproduktion sowie der Prozessindustrie.
- Time-to-Volume im Produktentstehungsprozess, also das Planen und Absichern der Industrialisierung von Serienprodukten.
- Verschwendung vermeiden, vor allem durch Standardisieren und Stabilisieren der Prozessketten in Produktentstehungsprozess und Produktion.

Seit der Unternehmensgründung 1987 orientieren wir uns an quantifizierbaren Zielgrößen. Nachhaltige Wertsteigerungen erschließen wir durch die fachübergreifende Zusammenarbeit der Disziplinen Produktionstechnik, Informatik und Betriebswirtschaft.

Handeln ist unsere Maxime, sichtbare Veränderungen und greifbare Ergebnisse sind für uns Erfolgsmaßstab.

ZUR TEILNAHME

Veranstaltungsort:

Hotel Villa Toskana
Hamburger Str. 4-8
69181 Leimen/Heidelberg
Tel. (06224) 8292-0

Veranstalter: CIM Aachen GmbH, Aachen

Teilnahmegebühr und -bedingungen:

€ 690,- (zzgl. MwSt.) einschließlich ausführlicher Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke, Zertifikat (auf Wunsch). Bezahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch bis zum Seminartermin. Bei Anmeldung von mehreren Teilnehmern gewähren wir für den zweiten und jeden weiteren Teilnehmer einen Rabatt von 20 % auf den Seminarpreis.

Stornierungen und Umbuchungen:

Absagen müssen 7 Tage vor Seminarbeginn schriftlich bei uns eingehen. Die Stornogebühr beträgt dann 20 % des Seminarpreises. Geht eine Abmeldung später ein oder erscheint ein Teilnehmer nicht, wird die volle Gebühr erhoben. Es besteht dann Anspruch auf die Seminarunterlagen. Die Stornogebühren werden auf das nächste Seminar angerechnet, sofern dieses innerhalb eines halben Jahres wahrgenommen wird. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Abweichungen:

Dem Veranstalter bleibt vorbehalten, einen Ersatzreferenten einzusetzen, den Seminarinhalt geringfügig zu ändern sowie Termin- und Ortsverschiebungen vorzunehmen.

Weitere Fragen?

Frau Josefine Hille steht Ihnen unter der Tel.-Nr. 0241 8887-105 gerne zur Verfügung.

CIM Aachen GmbH
Kasernenstr. 22
52064 Aachen



CIM AACHEN
ManagementConsultants

Telefon +49 241 8887-105
Telefax +49 241 8887-100

E-Mail: info@cim-aachen.de
<http://www.cim-aachen.de/>

SEMINAR

Kennzahlengestützte Unternehmensführung

Früher wissen, was läuft!

Business Intelligence
im Industriebetrieb

20. November 2008
Heidelberg



THEMA

Früher wissen, was läuft! Business Intelligence im Industriebetrieb

Management- und Produktionssysteme sind neben der Sicherstellung kosteneffizienter Strukturen darauf ausgerichtet, mit kurzen Reaktionszeiten flexibel auf Marktschwankungen zu reagieren.

Hierfür erforderlich ist ein zielgerichteter Informationsfluss über alle Unternehmensprozesse, vom Vertrieb über die Planung und die Produktion bis zum Versand. Wie wirksam diese Prozesse wirklich sind, entscheidet sich aber häufig erst „nach Auswertung aller Daten“ im Controlling. Das ist dann schon mal der 4. oder 5. Arbeitstag des Folgemonats.

Dabei beruht die Wirksamkeit effizienter Managementsysteme auf der Tatsache, kurzfristig die richtigen Entscheidungen zu treffen. Und dafür ist es erforderlich, schnell verlässliche Daten zur Verfügung zu haben, um das Unternehmen auch tatsächlich zu steuern und nicht zu verwalten.

Hier setzen Business Intelligence Systeme an, die versprechen, auch größte Datenmengen aus unterschiedlichen Bereichen und Systemen zusammenzuführen, zeitnah auszuwerten und in einem managementgerechten Format aufzubereiten. Aber welchen quantifizierbaren Nutzen bringen solche Systeme? Welchen Mehrwert besitzen sie gegenüber klassischen ERP-Lösungen? Und welche Einsatzmöglichkeiten bieten BI-Systeme über das Controlling hinaus?

Diese und andere Fragen thematisiert das diesjährige Seminar „Früher wissen, was läuft!“ aus der Reihe Kennzahlengestützte Unternehmensführung. Anwender von BI-Systemen berichten von ihren Erfahrungen beim Einsatz solcher Systeme und bewerten deren Erfolgspotenzial.

Zielgruppe:
Unternehmer und technische Führungskräfte produzierender Unternehmen sowie Controller, Produktions-, Fertigungs- und Segmentleiter mit hoher Eigenverantwortung.

PROGRAMM

Tagungsleitung:
Ingo Laqua, Geschäftsführer, CIM Aachen GmbH

Veranstaltungsbeginn: 9:00 Uhr

Business Intelligence: Früher wissen, was läuft!

- Mario Zur, Projektleiter, CIM Aachen GmbH
- Organisatorische Rahmenbedingungen für effizienten BI-Einsatz
 - Einbindung und Abgrenzung von BI-Systemen in die IT-Landschaft
 - Marktüberblick BI-Systeme

Erfolgreiche Unternehmenssteuerung mit BI-Beispielen & Erfahrungen aus dem Einsatz im Mittelstand

- Ralf Krüger, Leitung Informationssysteme, REIFENHÄUSER GmbH & Co. KG Maschinenfabrik, Troisdorf
- Auslöser für das Thema BI
 - Transparenz als Basis für Entscheidungen
 - Live-Demo von Cockpits verschiedener Unternehmensbereiche
 - Erfahrungen und Ausblick

PROGRAMM

Der Cognos Controller als wesentliches Element einer unternehmensweiten BI-Strategie

- Séverine Piroth, Referentin Konzernbilanzierung, Andreas Stihl AG & Co. KG, Waiblingen
- Wie kam STIHL zum Cognos Controller?
 - Auswahl- und Implementierungsprozess
 - Einsatz in der Fachabteilung Konzernbilanzierung
 - Konzernweiter Rollout des Cognos Controllers zur Beschleunigung der Datenverarbeitung
 - Einsatzpotenziale für die Zukunft – Einbindung in die globale BI-Strategie von STIHL

Supply Chain Cockpit

- Lothar Kittel, Leiter Business Intelligence & EAI Solutions, Knorr-Bremse AG, München
- Geschäftsmodell Knorr-Bremse und bisherige Erfahrung mit Business Intelligence und KPI-Systemen
 - Supply Chain Excellence: Eine ganzheitliche Initiative
 - Planungszirkel – Vergleich/Zusammenführung unterschiedlicher Planungsbereiche (Absatz, Produktion, Kapazität, etc.)

Kennzahlen - Wir wollen wissen, was läuft!

- Peter Freitag, Leiter industrielle Planung, Baltic Metalltechnik GmbH, Hamburg
- Wer ist die Baltic Metalltechnik GmbH?
 - Entwicklung des Kennzahlensystems
 - Prozesse und Kennzahlen
 - Ziele und IST-Situation

Fazit und Diskussion

Veranstaltungsende: ca. 16:30 Uhr

RÜCKANTWORT

Absender _____

Firma: _____

Name: _____

Position: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Wünschen Sie ein Unternehmensprofil unseres Hauses?

Möchten Sie unseren Newsletter erhalten?

E-Mail: _____

Vorbereitet für den Fensterumschlag
oder per Fax senden: 0241 8887-100



Kasernenstraße 22
52064 Aachen